

**Termine**

**QM-Fachkraft**

Die Frauencomputerschule, Wilhelmshöher Allee 164, bietet ab Montag, 24. März, den fünf-tägigen Grundkurs zur Qualitätsmanagement-Fachkraft an. Die Teilnahme kostet 428 Euro (plus Gebühren). Der erfolgreiche Abschluss berechtigt zur Teilnahme am Kurs zum Qualitätsmanagement-Beauftragten, der am Montag, 31. März, beginnt. Anmeldung unter Tel. 3 51 61. (ria)

**Urheberrecht**

Über „Urheberrecht - was ist passiert und was kann ich tun?“ informiert die Verbraucherzentrale Hessen kostenlos am heutigen Donnerstag, 13. März, ab 16 Uhr im Beratungszentrum, Rainier-Dierichs-Platz 1. (ria)

**Weiterbildung**

Die Koordinierungsstelle Weiterbildung, Wilhelmshöher Allee 164, bietet am Freitag, 14. März, ab 15 Uhr eine kostenlose Veranstaltung rund ums Thema Qualitätsmanagement an. Anmeldung: Tel. 3 16 00 58. (ria)

**Achtsamkeits-Tagung**

„Achtsam und kreativer“ ist der Titel einer Tagung der Ev. Akademie Hofgeismar von Freitag, 21. März, bis Sonntag, 23. März, die zeigen soll, wie durch mehr Achtsamkeit Stress bewältigt werden kann. Die Teilnahme kostet inklusive Vollpension 164,50 Euro, eine Ermäßigung ist möglich. Anmeldung bis Freitag, 14. März, unter Tel. 0 56 71/88 10. (ria)

**Erlebnis Ruhr**

Der Hessisch-Waldeckische Gebirgsverein lädt für Freitag, 14. März, ab 18 Uhr zum Vortrag mit Dias „Erlebnis Ruhr - Weltkulturerbe Zeche, Zollverein und andere Schätze im Ruhrgebiet“ von Bernd W. Richter in den Bürgersaal des Rathauses ein. (ria)

**Baumgeschichten**

Das Besucherzentrum Herkules ist am Sonntag, 16. März, um 9.30 Uhr der Treffpunkt zu einem Spaziergang mit den Naturparkführern Eva und Ludwig Karner, bei dem Wissenswertes über die wichtigsten Waldbäume vermittelt wird. Die Teilnahme kostet neun Euro. Anmeldung bei dem Naturparkzentrum Habichtswald unter Tel. 0 56 06/53 32 66. (ria)

**Kiwanis-Bücherbasar**

Der Kiwanis-Club lädt für Samstag, 15. März, von 10 bis 19 Uhr zum Besuch seines Bücherbasars auf den Opernplatz ein. Kinder bekommen selbst ausgesuchte Bücher geschenkt. (ria)



Westliche Spitze am Parkrand ist bereits bebaut: Bis zum Sommer will Immoovation auf dem Jägerkasernengelände drei Stadt villen mit 24 Wohnungen fertigstellen. In dem denkmalgeschützten Gebäude links entstehen derzeit außerdem 17 Mietwohnungen. Foto: Schachtschneider

# Bau-Pläne für Jägerkaserne

Investor will viereinhalb Hektar am Park Schönfeld zum Wohnviertel entwickeln

VON AXEL SCHWARZ

**KASSEL.** Die Immoovation AG hat große Pläne mit dem Gelände der früheren Jägerkaserne: Inzwischen gehört dem bundesweit tätigen Immobilienentwickler aus Kassel gut die Hälfte des Areal zwischen Auestadion und Park Schönfeld. Ab 2016 will Immoovation eine sechs Fußballfelder große Fläche im Zentrum des Kasernengeländes mit Wohnhäusern bebauen. In acht Neubauten und zwei Denkmalschutzimmobilien, die die Firma seit 2009 in Kassel errichtet oder saniert hat, sind nach Angaben des Projektentwicklers inzwischen sämtliche 91 Wohnungen verkauft. Die meisten von ihnen befinden sich angrenzend an den Park Schönfeld auf einem Teilstück des Kasernengeländes, das Immoovation vor fünf Jahren gekauft hatte.

Vor Kurzem hat das Unternehmen auf dem Areal weitere viereinhalb Hektar Grundstücksflächen von der Deutschen Bahn sowie deren früherer Immobilientochter Aurelis erworben. Die jetzt noch dort ansässige Busgesellschaft Regionalverkehr Kurhessen (RKH) wird bis übernächstes Jahr abgewickelt, wie bereits seit Län-

gerem feststeht. Nachdem die Mietverträge ausgelaufen sind, soll auf dem Areal zwischen Ludwig-Mond- und Bosestraße der Wohnungsbau beginnen, teilte Immoovation mit.

Das Unternehmen kalkuliert dabei mit weiter steigenden Preisen auf dem Kasseler Immobilienmarkt. Die geringen Neubauraten im Stadtgebiet bei anhaltender Aufwärtsentwicklung der Wirtschaft am Ort werde den Wohnungspreisen auch in Zukunft Auftrieb verleihen, sagte Firmengründer und Immoovation-Vorstand Lars Bergmann. Das Angebot für Wohnungskäufer in Kassel werde stetig knapper.

Von dieser Entwicklung profitieren will Immoovation auch mit seinem nächsten Neubau-

projekt: 25 Eigentumswohnungen sollen in einer Stadtvilla am Rand der Marbachhöhe entstehen. Für Sommer ist nach Firmenangaben der Baubeginn an der Frankenstraße geplant.

**Wohnbebauung seit 2009**

Aus den laufenden Kasseler Projekten sind in diesem Monat die letzten beiden Wohnungen verkauft worden – eine in einer Stadtvilla mit zehn Wohnungen an der Westendstraße, eine weitere in einem Neubau am Park Schönfeld. Am Rand des Kasernengeländes dort hatte Immoovation im Jahr 2009 eine Teilfläche und zwei denkmalgeschützte Gebäude erworben.

In mehreren Bauabschnitten sind auf dem Areal zunächst vier Stadtvillen mit 28 Eigentumswohnungen errichtet und vermarktet worden. Ein denkmalgeschütztes Gebäude der früheren Kasernenanlage wurde zu zwölf Eigentumswohnungen umgebaut. Drei weitere Stadtvillen mit 24 Wohnungen sind aktuell im Bau und sollen bis Sommer fertig werden.

Parallel dazu werden in einem historischen Kasernenbau 17 Wohnungen geschaffen, die das Unternehmen selbst vermieten will: Die Immoovation AG hat dieses Haus an einen Immobilienfonds der eigenen Unternehmensgruppe verkauft.

Lexikonwissen: Geschichte der Jägerkaserne: <http://regiowiki.hna.de/Jaegerkaserne>

**Steckbrief**

**Immoovation AG**

Die 1996 in Kassel gegründete Unternehmensgruppe Immoovation hat sich auf die Sanierung denkmalgeschützter Immobilien, Industriebrachen und Kasernenanlagen spezialisiert und finanziert dies mit Geld vom Kapitalmarkt. Dazu hat Immoovation mehrere Immobilienfonds aufgelegt. Außerdem werden Neubau-Wohnprojekte entwickelt. Am Hauptsitz Kassel sowie in Kornwestheim sind 60 Mitarbeiter beschäftigt. Bundesweit betreut Immoovation 1900 Wohnungen und 150 Gewerbeeinheiten. Zu den zwölf Einzelfirmen der Gruppe gehören eigene Unternehmen für Bauleitung, Maklergeschäft, Mietverwaltung und Gebäudemanagement. (asz)



## Die Linke informiert über US-Abkommen

**KASSEL.** Mit einem Stand auf dem Opernplatz möchte die Partei Die Linke am heutigen Donnerstag, 13. März, ab 14.30 Uhr über das geplante Freihandelsabkommen zwischen den USA und der EU informieren.

Die Partei fordert laut Pressemitteilung einen Stopp der Verhandlungen über das Transatlantische Freihandelsabkommen (TTIP). Es bedrohe Sozial-, Umwelt- und Verbraucherschutzstandards in ganz Europa.

**Keine Gentechnik**

„Die Linke will keine Gentechnik im Essen und keinen neuen Wettlauf mit den USA um die niedrigsten Sozial- und Lohnstandards“, heißt es in der Pressemitteilung weiter. (mho)

## Wandern mit der KVG von Fürstenwald aus

**KASSEL.** Zu einer etwa elf Kilometer langen Wanderung von Fürstenwald zur Rasenallee laden der Hessisch-Waldeckische Gebirgsverein und die KVG für Sonntag, 23. März, ein. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Bahnhof in Calden-Fürstenwald, den die Wanderfreunde von Kassel aus mit der RT4, Abfahrt am Hauptbahnhof um 9.58 Uhr (Ankunft in Fürstenwald um 10.25 Uhr), erreichen.

**Rückfahrt mit Bus**

Die Wanderung führt vorbei am Tiergarten, dem ehemaligen Jagdgebiet der Hofgesellschaft auf Schloss Wilhelmsthal, weiter vom Lindendorff Wilhelmsthal über Ahnatal-Weimar zum Erlenchlo. Die Wanderung endet an der Rasenallee. Die Rückfahrt ist mit den Buslinien 10 und 24 an der Haltestelle „Rasenallee“ oder mit der Linie 110 von der Haltestelle „B 251“ möglich.

Für die Anfahrt nach Fürstenwald benötigen die Teilnehmer eine Fahrkarte Kassel-Plus. Während der Einkehr werden fünf Multitickets unter ihnen verlost. Die Wanderführer des HWGW freuen sich auf die vielen Mitwanderer, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (ria)

**ABO-BONUS**

**Der Wochenknüller vom 10. bis 15. März 2014**

**Coupon**

Den Coupon einfach per Post an HNA Marketing, Postfach 10 10 09, 34010 Kassel schicken oder faxen an 05 61 / 2 03 28 76

**Sparen Sie 20 Euro!**

**AEG Fritteuse „FR 5624“, weiß**

Cool-Touch Gehäuse, Kapazität: ca. 2 Liter, Ölbehälter antihafbeschichtet, großer Frittierkorb (bei geschlossenem Deckel heb- und senkbar), abnehmbarer Sprungdeckel mit Sichtfenster, Ein-/ Ausschalter, stufenlos regelbarer Thermostat mit Kontrollleuchte, Temperaturwahl von 130°–190° C, 2 Kontrollleuchten für Netz und Heizung, wechselbarer Geruchs- und Fettdunstfilter, Auffangbehälter für Kondenswasser, 2 Griffmulden für sicheren Transport, Spannungsversorgung: 230 V, 50 Hz

Maße: ca. B 24,5 x H 26 x T 32 cm  
Gewicht: ca. 2,45 kg  
Leistungsaufnahme: max. 1.800 Watt

exklusiv für Sie als HNA-Abonnent nur vom 10. bis 15. März 2014:

statt 49,95 €  
**nur 29,95 €**

Hiermit bestelle ich den Wochenknüller vom 10. bis 15. März 2014, die AEG Fritteuse „FR 5624“, für 29,95 € statt 49,95 € (inkl. Porto und Verpackung)

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon (für eventuelle Rückfragen – unbedingt angeben) \_\_\_\_\_

Ich erteile dem Verlag Dierichs GmbH & Co. KG eine Einzusermächtigung:

IBAN \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

[www.HNA.de/wochenkueller](http://www.HNA.de/wochenkueller)

**HNA Immer dabei.**